

Bericht des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an den XI. Parteitag der SED

I.

Die Beschlüsse des X. Parteitages sind erfüllt

ERICH HONECKER: Liebe Genossinnen und Genossen! Das Zentralkomitee unserer Partei hat auf seiner letzten Tagung am 11. April zur Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitages Stellung genommen. Es hat mich beauftragt, den Delegierten des XI. Parteitages Rechenschaft über die Tätigkeit des Zentralkomitees zwischen den beiden Parteitagen abzulegen und zugleich Vorschläge für die Arbeit der Partei bis zum Jahre 1990 und darüber hinaus zur Beratung und Beschlußfassung zu unterbreiten. Das ist keine leichte Aufgabe, da über die Innen- und Außenpolitik der DDR, wie sie das Zentralkomitee seit dem X. Parteitag behandelt hat, stets nicht nur unsere Partei, sondern die ganze Öffentlichkeit umfassend, ja man kann sagen, bis ins Detail informiert wurde.

Gemeinsam mit allen Bürgern der DDR haben die Mitglieder und Kandidaten der SED aktiv für die Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der SED gearbeitet. Wenn wir alles, was sich seit dem X. Parteitag durch unser Zutun entwickelt hat, auf des Lebens goldene Waage legen, dann können wir auf diesem unserem XI. Parteitag feststellen: Unsere Partei hat Wort gehalten. Wir haben die Beschlüsse des X. Parteitages erfüllt. (Anhaltender, starker Beifall.)

Wir haben sie erfüllt in einer Zeit, die an uns, an unsere Partei, an unser Volk oftmals hohe Anforderungen stellte. Wir haben in einer Zeit, die von harten internationalen Auseinandersetzungen gekennzeichnet war, in einer Welt, die nach einer Periode der Entspannung in eine Situation schärfster internationaler Konfrontation geriet, unser Schiff zuverlässig durch die Brandung gesteuert. Eine große solidarische Unterstützung gaben uns dabei die Partei Lenins, die KPdSU, die Sowjetunion, die sozialistischen Bruderländer, die gleich uns mit Erfolg den erhabenen Zielen des Sozialismus und Kommunismus entgegenstreben. (Starker Beifall.)